KOTHENER BACHFESTTAGE 2024

#absolutgegenwärtig #leidenschaftlichfamiliär #buntwienie

DONNERSTAG | 21. MÄRZ 2024

15:00-16:30 Uhr

21:15-22:30 Uhr

12:00-18:00 Uhr

13:00-13:45 Uhr

14:15-14:40 Uhr

15:00-15:45 Uhr

16:15-16:40 Uhr

17:00-17:45 Uhr

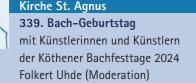
15:00-15:45 Uhr

16:15-16:40 Uhr

17:00-18:15 Uhr

SAMSTAG | 8. JUNI 2024

Kirche St. Agnus 19:00-20:15 Uhr



SONNTAG | 25. AUGUST 2024

Schlosspark

Anna & Sebastian Die Bache zu Besuch in Köthen Marine Madelin (Sopran) Santiago Gervasoni (Cembalo)

ehemaligen Einwohner, der in Köthen (Anhalt) musikalische Weltgeschichte geschrieben hat. Heute holen die Bachfesttage die musikalische Welt nach Köthen (Anhalt): Noch nie war das Festival so bunt und vielfältig wie in diesem Jahr. Tanztheater, Performances, Live-Podcasts, Videokunst mit Poetry-Slam in Kombination mit Bach und seinen Zeitgenossen, elektronische Musik und Neukompositionen. Außerdem bietet das Festival ganz unterschiedliche kulturelle Perspektiven auf das Werk des größten Musikers aller Zeiten: Impulse aus der persischen, arabischen und indischen Tradition treffen auf die einzigartige Musik Johann Sebastian Bachs. Musikerinnen und Musiker treffen sich für eine Woche in Köthen (Anhalt), leben und arbeiten hier und feiern mit den Gästen das 30. Jubiläum der Köthener Bachfesttage. Ein großes Fest für alle!

Die Köthener Bachfesttage haben eine lange Reise hinter sich: 1967 feierte die Bachstadt zum ersten Mal ihren

DONNERSTAG | 29. AUGUST 2024

Margret Köll (Harfe), Benedikt Kristjánsson (Tenor),

(8) Hausmusik

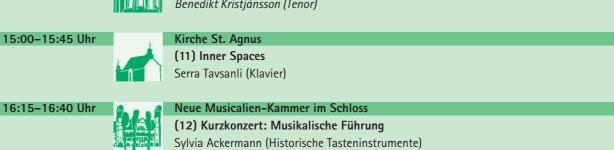
(9) Nachtkonzert

Folkert Uhde (Moderation)

22:00-22:30 Uhr | Kirche St. Agnus









Marienkirche Aken

(17) Musical Offering Ensemble Continuum, Elina Albach (Cembalo), Folkert Uhde (Raum/Licht/Video) Torsten Podraza (Licht- und Videotechnik) (18) Night in the Park (anschließend Ambient Session), Fiona Zimmermann (Block-

22:00-22:30 Uhr flöten), Laura Mingo Peréz (Cembalo), Luis Miehlich (Video, Elektronik, Komposition) EINTRITT FREI! SAMSTAG | 31. AUGUST 2024 11:00-12:15 Uhr



Konzertspaziergänge im Schlosspark EINTRITT FREI! akustische Konzertübertragungen aus dem Spiegelsaal Artistik, Musik, Poesie und Kleinkunst

Spiegelsaal im Schloss (20) Continuum Ensemble Continuum, Elina Albach (Cembalo)

EINTRITT FREI! Trompetenensemble des Köthener BachCollektivs Spiegelsaal im Schloss (26) Seelensuiten Margret Köll (Barockharfe)

Neue Musicalien-Kammer im Schloss (29) Kurzkonzert: Musikalische Führung Sylvia Ackermann (Historische Tasteninstrumente)

Spiegelsaal im Schloss (32) Besuch aus Zerbst Holzbläserensemble des Köthener BachCollektivs

19:00-20:15 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal im Schloss (35) Babel Bach Poetry Slam trifft auf Beatboxing und Bach mit Videoübertragung auf die Wiese vor dem Veranstaltungszentrum 21:15-22:30 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal im Schloss

(23) Kurzkonzert: Hoftrompeten

(37) Bach Perkussiv Vanessa Porter, Emil Kuyumcuyan (Percussion) mit Videoübertragung auf die Wiese vor dem Veranstaltungszentrum EINTRITT FREI! 22:00-22:30 Uhr (38) Nachtkonzert

Benjamin Alard (Clavichord) 23:00-23:30 Uhr Dürerbundhaus (39) Night in the Park (anschließend Ambient Session), Fiona Zimmermann (Block-

flöten), Laura Mingo Peréz (Cembalo), Luis Miehlich (Video, Elektronik, Komposition) SONNTAG | 1. SEPTEMBER 2024

Kantatengottesdienst Bachchor Köthen, Leitung KMD Martina Apitz 11:00-17:00 Uhr Konzertspaziergänge im Schlosspark EINTRITT FREI! akustische Konzertübertragungen aus dem Spiegelsaal Artistik, Musik, Poesie und Kleinkunst (40) Lautensoli

Evangelina Mascardi (Laute) 12:00-16:00 Uhr (42) Lovesongs EINTRITT FREI! Rupert Enticknap (Countertenor) Performance mit durchgehendem Einlass Spiegelsaal im Schloss 13:00-13:45 Uhr (43) Beflügelte Harfe

Luise Enzian (Harfe), Sylvia Ackermann (Tangentenflügel) Kirche St. Agnus (bis 14:45 Uhr) (44) Kurzkonzert: Auf den Spuren Alfred Tokayers Derya Atakan (Sopran), Nina Gurol (Klavier)

Johann-Sebastian-Bach-Saal im Schloss | bis 16:15 Uhr (46) Transitions Ghalia Benali (Gesang), Neva Özgen (Kemence), Romina Lischka (Gesang, Viola da gamba), Folkert Uhde (Filme, Live-Video)

Neue Musicalien-Kammer im Schloss (48) Kurzkonzert: Musikalische Führung Sylvia Ackermann (Historische Claviere)

Kirche St. Jakob (50) Abschlusskonzert: Magnificat! Köthener BachCollektiv, Vocalensemble The Present

15:00-15:45 Uhr | Schlosskapelle im Schloss (5) Kammer-Concert Solisten des Köthener BachCollektivs: Mayumi Hirasaki (Violine), Corina Golomez (Bratsche), Marcello Gatti (Traversflöte) 16:15-16:45 Uhr | Neue Musicalien-Kammer im Schle (6) Kurzkonzert: Musikalische Führung Sylvia Ackermann (Historische Tasteninstrumente) 17:00-17:45 Uhr | Marstall im Schloss (7) Kaffeeklatsch mit Bernhard Schrammek und Gästen Live-Podcast vor Ort und als Stream im Internet 19:00-20:15 Uhr | Kirche St. Agnus

Vocalensemble The Present

(13) Kurzkonzert: Harfenklänge Margret Köll (Barockharfe) (15) Kaffeeklatsch mit Bernhard Schrammek und Gästen

Live-Podcast vor Ort und als Stream im Internet EINTRITT FREI!



Marktplatz | bis 11:30 Uhr Blechbläserensemble des Schlossconsortiums Köthen EINTRITT FREI!



Vocalensemble The Present

Chorraum in der Kirche St. Jakob

(25) Kurzkonzert: Trauermusik

Romina Lischka (Viola da gamba)

Ratssaal im Rathaus | bis 15:30 Uhr

(28) Geld! Eine Ratsperformance

Chorraum in der Kirche St. Jakob

(31) Kurzkonzert: Trauermusik

Romina Lischka (Viola da Gamba)

Ratssaal im Rathaus | bis 17:30 Uhr

(34) Geld! Eine Ratsperformance

Vocalensemble The Present

Vocalensemble The Present

Musiksalon in der Lutzeklinik (24) Kurzkonzert: Cembalo solo

EINTRITT FREI!

Benjamin Alard (Historische Tasteninstrumente)

Kirche St. Agnus | bis 15:30 Uhr (27) Kurzkonzert: Kemençe und Klavier Neva Özgen (Kemençe), Serra Tavsanli (Klavier)

Kirche St. Jakob

(21) Orgelkonzert

Martina Apitz (Orgel)

Musiksalon in der Lutzeklinik (30) Kurzkonzert: Laute solo

Evangelina Mascardi (Laute) Marstall im Schloss

(33) Kaffeeklatsch mit Bernhard Schrammek und Gästen Live-Podcast vor Ort und als Stream im Internet [EINTRITT FRE!







(41) Händel & Bach Händelfestspielorchester Halle Bernhard Schrammek (Moderation)





Türmerwohnung in der Kirche St. Jakob (49) Kurzkonzert: Persische Musik Elshan Gasimi (Tar) im Vorverkauf!









339. Bach-Geburtstag DONNERSTAG | 21.03. | 19:00-20:15 UHR Kirche St. Agnus

Künstlerinnen und Künstler der Köthener Bachfesttage Folkert Uhde (Moderation)

Der diesjährige Bach-Geburtstag steht wieder ganz im Zeichen der bevorstehenden Bachfesttage: Erwartet wird die österreichische Gambistin Romina Lischka, die schon 2016 und 2020 bei den Bachfesttagen dabei war. Sie verbindet Interpretationen Alter Musik mit indischem Druphad-Gesang - einzigartig. Außerdem sind drei junge Musiker:innen zu Gast, die im Rahmen des zeitgleich stattfindenden BachLABs eine audiovisuelle Performance für die Bachfesttage vorbereiten und Folkert Uhde spricht mit Maria Hübner über die Frauen der Familie Bach.

Dauer: 75 Minuten | Karten: 18 Euro, ermäßigt 10 Euro



Anna und Sebastian – Die Bache zu Besuch in Köthen SAMSTAG | 08.06. | 15:30-16:30 UHR Schlosskapelle

Marine Madelin (Sopran) Santiago Gervasoni (Cembalo)

Noch Jahre nach Bachs Umzug nach Leipzig kam das Ehepaar für gemeinsame Auftritte zurück nach Köthen. Anna Magdalena Bach war eine professionelle Sängerin, die ihr späterer Mann 1721 als Hofsängerin nach Köthen holte. Das Konzert spürt dem vertrauten musikalischen Umgang des Paares nach. Musik von Johann Sebastian Bach aus dem Notenbüchlein für

Anna Magdalena, Francois Couperin, Carl Friedrich Abel u.a. Ausflugskonzert des Bachfestes Leipzig (www.bachfestleipzig.de/de/bachfest)

Dauer: 60 Minuten | Karten: 18 Euro, ermäßigt 10 Euro



Vorspiel: Reuter & Gäste (1) SONNTAG | 25.08. | 15:00-16:30 UHR

Christoph Reuter (Klavier und Moderation)

Der in Dessau geborene Pianist und Musikkabarettist Christoph Reuter spielt und talkt im Köthener Schlosspark u.a. mit Bachfesttage-Intendant Folkert Uhde übers Klavierspielen, Musikmachen und das Leben. Köthener Grundschulkinder präsentieren ihre selbst geschriebenen Lieder, die Ergebnisse einer Text-und Musikwerkstatt mit Christoph Reuter. Kurzweilige Unterhaltung garantiert! Dauer: 90 Minuten | Eintritt frei!



Kaffeeklatsch mit Bernhard Schrammek &

(2) MITTWOCH | 28.08. | 17:00-17:45 UHR | (7) DONNERSTAG | 29.08. | 17:00-17:45 UHR | (15) FREITAG | 30.08. | 17:00-17:45 UHR | (33) SAMSTAG | 31.08. | 17:00-17:45 UHR | Marstall im Schloss

Was bei den letzten Bachfesttagen mit einem morgendlichen Stadtgespräch anfing, wird nun zum nachmittäglichen Kaffeeklatsch mit Musik: Der Berliner Radiojournalist und Podcaster Bernhard Schrammek plaudert mit Gästen der Bachfesttage – persönlich und musikalisch. Wer nicht live dabei sein kann, kann online zu- und nachhören.

Dauer: 45 Minuten | Eintritt frei!



Eröffnung: »III« – Drei Tanzsonaten (3) MITTWOCH | 28.08. | 19:00-20:15 UHR Johann-Sebastian-Bach-Saal im Schloss

Midori Seiler (Violine) Juan Kruz Diaz de Garaio Esnaola (Tanz und Choreografie) Marti Corbera (Tanz)

Eine Eröffnung der anderen Art: Statt des großen Ensembles ein Trio ganz unterschiedlicher Solisten. Auf der Grundlage der drei Sonaten für Violine solo erschuf der spanische Choreograf und Tänzer Juan Kruz Diaz de Garaio Esnaola bewegende Bilder von größter Intensität, denen man sich kaum entziehen kann. Ein Spiel zwischen drei Menschen, das den ganzen Möglichkeitskosmus der Bachschen Musik öffnet.

Johann Sebastian Bach: Drei Sonaten für Violine solo (BWV 1001, 1003, 1005)

Dauer: 75 Minuten | Karten: 24 Euro, ermäßigt 10 Euro



Nachtkonzert

(4) MITTWOCH | 28.08. | 22:00-22:30 UHR Kirche St. Agnus

Sylvia Ackermann (Historische Tasteninstrumente) Die Nachtkonzerte in der stimmungsvoll beleuchteten Bachkirche zählten zu den Höhepunkten der letzten Bachfesttage. Die Wahl-Köthenerin Sylvia Ackermann macht diesmal den Anfang und spielt Musik von Bach und seinen Söhnen auf Originalinstrumenten. Rechtzeitiges Kommen sichert beste Plätze! Claviermusik von Johann Sebastian und

Carl Philipp Emanuel Bach Dauer: 30 Minuten | Karten: 5 Euro, kostenfrei für Ermäßigungsberechtigte und Inhaber eines Konzerttickets für diesen Tag.



Kammer-Concert (5) DONNERSTAG | 29.08. | 15:00–15:45 UHR Schlosskapelle

Mitglieder des Köthener BachCollektivs

zeigen ihr solistisches Können Mayumi Hirasaki (Violine), Corina Golomez (Bratsche), Marcello Gatti (Traversflöte)

Die Köthener Hofkapelle zu Zeiten Johann Sebastian Bachs, Vorbild des Bachfesttage-Ensembles Köthener BachCollektiv, bestand aus hochkarätigen Musikern, die am preußischen Hof des Soldatenkönigs arbeitslos geworden waren und in Köthen eine neue Heimat gefunden haben. Aller Wahrscheinlichkeit nach wurde ein großer Teil der Solomusik von Bach für diese Musiker komponiert und hier uraufgeführt. Solomusik von Johann Sebastian Bach

Dauer: 45 Minuten | Karten: 16 Euro, ermäßigt 8 Euro



Kurzkonzert: Musikalische Führung (6) DONNERSTAG | 29.08. | 16:15–16:40 UHR (12) FREITAG | 30.08. | 16:15-16:40 UHR (29) SAMSTAG | 31.08. | 16:15-16:40 UHR (48) SONNTAG | 01.09. | 16:15–16:40 UHR Neue Musicalien-Kammer im Schloss

Sylvia Ackermann (Historische Tasteninstrumente) Die von Restaurator Georg Ott und Pianistin Sylvia Ackermann aufgebaute Sammlung Historischer Tasteninstrumente gehört zu bedeutendsten ihrer Art. Ein Teil der Sammlung hat ihren Platz im Köthener Schloss gefunden, direkt neben dem legendären Spiegelsaal. In einer musikalischen Führung werden die Instrumente zum

Dauer: 25 Minuten | Karten: 8 Euro, ermäßigt 4 Euro



Hausmusik

(8) DONNERSTAG | 29.08. | 19:00-20:15 UHR Kirche St. Aanus

Benedikt Kristjánsson (Tenor), Margret Köll (Barockharfe) Folkert Uhde (Moderation)

2021 trafen der isländische Sänger und die Tiroler Harfenistin erstmalig zu einem gestreamten Corona-Konzert ohne Publikum in der Agnuskirche zusammen. Eine glückliche Fügung, die zu einer intensiven Zusammenarbeit führte. In unserer »Hausmusik« verbinden sie Musik aus dem Notenbüchlein für Anna-Magdalena Bach mit Musik, mit der sie zu Hause aufgewachsen sind. Johann Sebastian Bach: Musik aus dem Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach | Arien aus der »Musicalischen Rüst-

Volksmusik und Kirchenlieder aus Tirol und Island Dauer: 75 Minuten | Karten: 20 Euro, ermäßigt 10 Euro



Nachtkonzert

kammer«, Leipzig 1719

(9) DONNERSTAG | 29.08. | 22:00-22:30 UHR Kirche St. Agnus

Vocalensemble The Present

Hanna Herfurtner (Sopran), Olivia Stahn (Sopran), Bernadette Beckermann (Alt), Tim Karweick (Tenor), Felix Schwandtke (Bass) Das solistisch besetzte Vocalensemble The Present erfüllt die nächtliche Agnuskirche mit dem Vokalklassiker unter den Bachklassikern. Schöneres ist kaum vorstellbar.

Johann Sebastian Bach: Motette »Jesu, meine Freude« (BWV 227) Dauer: 30 Minuten | Karten: 5 Euro, kostenfrei für Ermäßigungsberechtigte und Inhaber eines Konzerttickets für diesen Tag.

















Kurzkonzert: Isländische Lieder (10) FREITAG | 30.08. | 14:15-14:40 UHR Musiksalon in der Lutzeklinik Benedikt Kristjánsson (Tenor)

Der gefragte Bach-Tenor, Sohn eines isländischen Bischoffs, gibt Einblicke in seine musikalischen Einflüsse zwischen Bachchorälen und Volksmusik. Egal in welchem Stil, gesungen wurde immer. Mit

Dauer: 25 Minuten | Karten: 8 Euro, ermäßigt 4 Euro



Inner Spaces (11) FREITAG | 30.08. | 15:00-15:45 UHR Kirche St. Agnus

Serra Tavsanli (Klavier)

Für die in Istanbul geborene Pianistin ist die Musik Johann Sebastian Bachs ein Ort, an dem sich alle treffen können - jenseits von Herkunft, Religion oder Geschlecht. Ihr Spiel erzählt von Mut und Zuversicht, Glaube und Liebe und »bringt Herz und Kopf in eine ideale Balance« (Radio Bremen). Johann Sebastian Bach: Partita Nr. B-Dur BWV 825 |



Kurzkonzert: Harfenklänge (13) FREITAG | 30.08. | 16:15-16:40 UHR Musiksalon in der Lutzeklinik Margret Köll (Barockharfe)

Dauer: 45 Minuten | Karten: 16 Euro, ermäßigt 8 Euro

Toccata c-moll BWV 911 | Choralvorspiele

Der Musiksalon in der Lutzeklinik wurde Ende des 19. Jahrhunderts für die Unterhaltung der wohlhabenden und internationalen Gäste der ehemaligen homöopathischen Klinik erbaut. Damals wie heute ein idealer Ort für intime Kammermusikerlebnisse. Dauer: 25 Minuten | Karten: 8 Euro, ermäßigt 4 Euro



Sing Bach!

(14) FREITAG | 30.08. | 17:00-18:15 UHR Kirche St. Jakob

Köthener Grundschulkinder Friedhilde Trüün (Leitung) und Band

Eine Woche lang arbeitet die Dirigentin und Gesangspädagogin Friedhilde Trüün mit Köthener Grundschulklassen für dieses fulminante Konzert. In eigens für dieses Projekt komponierten Bearbeitungen für junge Stimmen und eine Band swingt, frohlockt und jubiliert es nur so. Bach wäre gerührt - wir werden es auch sein. Dauer: 75 Minuten | Karten: 5 Euro Ermäßigungsberechtigte Eintritt frei!



Festkonzert

(16) FREITAG | 30.08. | 19:00-20:15 UHR Kirche St. Agnus

Benedikt Kristjánsson (Tenor), Mayumi Hirasaki (Violine) Köthener BachCollektiv

Das Festkonzert widmet sich ganz und gar der Musik Bachs zwischen der Feier des Lebens und dem Bewusstsein um die Vergänglichkeit. Drei zentrale Instrumentalwerke Bachs aus verschiedenen Epochen stehen dabei im Mlttelpunkt: Das berühmte E-Dur Violinkonzert, wahrscheinlich im Köthener Schloss uraufgeführt, eine Streicherfassung der berühmten h-moll-Ouvertüre und das selten zu hörende »Tripelkonzert«, ein Spätwerk. Dazwischen mahnt die eindringliche Tenorstimme von Benedikt Kristjánsson. Nur in Köthen zu erleben! Johann Sebastian Bach:

Ouverture a-moll (BWV 1067a, nach Ouverture h-moll) Kantatenarien und Choräle | Violinkonzert E-Dur (BWV 1042) Tripelkonzert a-moll (BWV 1044)

Dauer: 75 Minuten | Karten: 24 Euro, ermäßigt 10 Euro



Musical Offering (17) FREITAG | 30.08. | 21:15-22:30 UHR Marienkirche Aken (Elbe)

Ensemble Continuum, Elina Albach (Cembalo und Leitung) Folkert Uhde (Raum/Licht/Video)

Torsten Podraza (Licht- und Videotechnik) Das nach einem Berliner Besuch bei Friedrich dem Großen entstan-

dene Meisterwerk zählt zu großen Zyklen der Musikgeschichte. Die Berliner Cembalistin Elina Albach und ihr Ensemble Continuum schaffen mit einer neuen Instrumentierung, Kantatenzitaten und der Einbeziehung von Soundscapes völlig neue Perspektiven auf das Werk. Folkert Uhde interpretiert mit seinem Konzertdesign den Zyklus als eine begehbare Landschaft, in der Platz für Einsamkeit über vorsichtige Annäherung bis zur vollendeten Gemeinschaft ist. Johann Sebastian Bach: Das Musikalische Opfer (BWV 1079) Eine Koproduktion der Köthener Bachfesttage mit dem zamus: early music festival Köln.

Dauer: 75 Minuten | Karten: 20 Euro, ermäßigt 10 Euro



Night in the Park

(18) FREITAG | 30.08. | 23:00-23:30 UHR (39) SAMSTAG | 31.08. | 22:00–22:30 UHR

Dürerbundhaus Fiona Zimmermann (Blockflöten), Laura Mingo Peréz

(Cembalo), Luis Miehlich (Video, Elektronik, Komposition) In zwei Arbeitsphasen des Köthener BachLABs entwickelten die Studierenden aus Nürnberg und Trossingen eine alle Sinne ansprechende Performance mit Soundscapes, Live-Musik und Ton- bzw. Videoaufnahmen, die die Zuhörenden in eine Zwischenwelt ihrer eigenen Wahrnehmung führt. Im Anschluss gibt es noch eine Ambient-Session mit Musik und Videos von Luis Miehlich.



Konzert junger Klaviertalente (19) SAMSTAG | 31.08. | 11:00-12:15 UHR

Dauer: 30 Minuten plus x | *Eintritt frei!*

Kirche St. Agnus Alle zwei Jahre findet in Köthen mit Teilnehmenden aus Deutsch-

land, Österreich und der Schweiz der Bach-Wettbewerb für junge Klaviertalente statt. Bei den Köthener Bachfesttagen präsentieren sich die preisgekrönten Nachwuchstalente des Wettbewerbs 2023. Dauer: 75 Minuten | Karten: 16 Euro, ermäßigt 8 Euro



Konzertspaziergänge im Schlosspark SAMSTAG | 31.08. | 12:00-18:00 UHR

SONNTAG | 01.09. | 11:00-17:00 UHR Die Konzerte der Köthener Bachfesttage aus dem Spiegelsaal wer-

den live in die alten Bäume des Schlossparks übertragen! Musikdarbietungen, Kleinkunst mit rondo la kulturo und Artistik laden zum Flanieren und Verweilen im Köthener Schlosspark ein! Eintritt frei!



(20) SAMSTAG | 31.08. | 13:00-13:45 UHR Spiegelsaal im Schloss

Ensemble Contiunuum, Elina Albach (Cembalo)

Die Berliner Cembalistin Elina Albach war schon oft in Köthen zu Gast. Ihr Ensemble Continuum ist inzwischen international für seine innovativen und genreübergreifende Ansätze bekannt. Dauer: 45 Minuten | Karten: 16 Euro, ermäßigt 8 Euro



(21) SAMSTAG | 31.08. | 13:00-13:45 UHR Kirche St. Jakob

Orgelkonzert

Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz (Orgel) Seit über 40 Jahren lebt und arbeitet die Kirchemusikdirektorin in

Köthen und niemand kennt »ihre« Ladegast-Orgel so gut wie sie. Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge e-Moll BWV 548 Franz Liszt: Präludium und Fuge über B-A-C-H Felix Mendelssohn Bartholdy: 6. Orgelsonate d-Moll op. 65 Nr. 6

Johann Sebastian Bach: Schmücke dich, o liebe Seele BWV 654 Dauer: 45 Minuten | Eintritt frei!



Geld! Eine Ratsperformance (22) SAMSTAG | 31.08. | 13:00-13:30 UHR

(28) SAMSTAG | 31.08. | 15:00-15:30 UHR (34) SAMSTAG | 31.08. | 17:00-17:30 UHR Ratssaal im Rathaus Vocalensemble The Present

Hanna Herfurtner (Sopran), Olivia Stahn (Sopran), Bernadette Beckermann (Alt), Tim Karweick (Tenor), Felix Schwandtke (Bass) Kaum eine Stadt verfügt über so einen schönen historischen Ratssaal wie Köthen. Das Berliner Vocalensemble hat speziell für diesen Raum eine überraschende, witzige und berührende Performance erarbeitet. Einmalig! Musik u.a. von Johann Sebastian Bach

Dauer: 30 Minuten | Karten: 12 Euro, ermäßigt 6 Euro





Kurzkonzert: Hoftrompeten (23) SAMSTAG | 31.08. | 14:15-14:40 UHR

Trompetenensemble des Köthener BachCollektivs Die Trompete war zu Bachs Zeiten der Sphäre der Herrschenden vorbehalten. Ob zum Lob des Fürsten, zur Feier der Obrigkeit oder zur Begrüßung von offiziellen Gästen: Ohne Trompetenensemble ging nichts. Dauer: 25 Minuten | Eintritt frei!



Kurzkonzert: Cembalo solo (24) SAMSTAG | 31.08. | 14:15-14:40 UHR Musiksalon in der Lutzeklinik

Benjamin Alard (Historische Tasteninstrumente) Der französische Cembalist und Organist gehört zu den bekanntesten Bach-Interpreten Frankreichs. Für das Label Harmonia Mundi arbeitet er an der Gesamteinspielung der Bachschen Musik für Tasteninstrumente. Nach seinem Köthener Debüt im Jahr 2020 freuen wir uns um so mehr, dass er zurückkommt. Ein großartiger



Chorraum in der Kirche St. Jakob Romina Lischka (Viola da gamba) In der Gruft der Jakobskirche liegt die Köthener Fürstenfamilie begraben – auch Leopold, der Arbeitgeber von Johann Sebastian Bach, der ihm freundschaftlich verbunden war. Im Chorraum über der Gruft spielt die österreichische Gambistin Trauermusik des 17. Jahrhunderts.



Seelensuiten (26) SAMSTAG | 31.08. | 15:00–15:45 UHR

Spiegelsaal im Schloss Margret Köll (Barockharfe)

Dauer: 25 Minuten | Karten: 8 Euro, ermäßigt 4 Euro

Die aus Tirol stammende Barockharfenistin, weltweit eine der gefragtesten Musikerinnen ihres Fachs, erfüllt den Spiegelsaal mit ihrer Lieblingsmusik von Bach, Buxtehude, Purcell und anderen. Dauer: 45 Minuten | Karten: 16 Euro, ermäßigt 8 Euro



Kurzkonzert: Laute solo

pour la Mort Ms Logy, Allegro in Es-Dur

mes. Gemeinsam mit der aus Istanbul stammenden Pianistin Serra Tavsanli gibt sie Bachschen Choralvorspielen eine neue, sehr berührende Stimme. Dauer: 30 Minuten | Karten: 8 Euro, ermäßigt 4 Euro

ein traditionelles Streichinstrument des östlichen Mittelmeerrau-





Besuch aus Zerbst! (32) SAMSTAG | 31.08. | 17:00-17:45 UHR Spiegelsaal im Schloss

Dauer: 25 Minuten | Karten: 8 Euro, ermäßigt 6 Euro

Holzbläserensemble des Köthener BachCollektivs Heute wird der Besuch aus Zerbst standesgemäß mit Musik des dortigen Hofkapellmeisters und Bach-Kollegen Johann Friedrich Fasch gefeiert!

Dauer: 45 Minuten | Karten: 16 Euro, ermäßigt 8 Euro

Johann-Sebastian-Bach-Saal im Schloss Mehdi Krüger (Slam Poet) Josephine von Blütenstaub (Slam Poetin) Simone Savogin (Slam Poetin)

(35) SAMSTAG | 31.08. | 19:00-20:15 UHR

Tiko (Beatboxer), Aude Walker-Viry (Violoncello) Franck-Emmanuel Comte (Cembalo) Poetry-Slammer aus Deutschland, Frankreich und Italien, ein Beatboxer, eine Cellistin und Cembalist geben die Zutaten zu einem Abend, der berührt und begeistert. Eine inspirierende Reise in verschiedene Sprachkulturen und musikalische Welten, die vom Weltstar Johann Sebastian Bach zusammengehalten wird. Atemberaubend! Die Videoübertragung auf die Wiese vor dem Veranstaltungs-

(36) SAMSTAG | 31.08. | 19:00-20:15 UHR

Evangelina Mascardi (Laute), Benjamin Alard (Cembalo) Die beiden diesjährigen Starsolisten der Bachfesttage im Wechsel in der Bachkirche. Obwohl beide international zu den führenden Vertretern ihres Instrumentes gehören, treffen sie sich in Köthen zum ersten Mal. Auch für die beiden ein besonderer Abend.

Lautensoli von Johann Sebastian Bach: Preludio BWV 999, Partita in C moll BWV 997, Fantasia, Fuga, Sarabande, Gigue, Double

Dauer: 75 Minuten | Karten: 20 Euro, ermäßigt 10 Euro



Bach Perkussiv (37) SAMSTAG | 31.08. | 21:15-22:30 UHR

Johann-Sebastian-Bach-Saal im Schloss

Vanessa Porter & Emil Kuyumcuyan (Percussion) Beide waren schon getrennt voneinander zu Gast in Köthen, nun kommen sie zusammen mit einem neuen von Bach inspirierten Programm, durchsetzt mit Eigenkompositionen und Improvisationen. Und mit einem kleinen LKW voller Instrumente. Beide zählen zu den ganz großen jungen Talenten in der Perkussionswelt, zusammen sind sie unvergleichlich.

Die Videoübertragung auf die Wiese vor dem Veranstaltungszentrum ist kostenfrei zugänglich! Dauer: 75 Minuten | Karten: 20 Euro, ermäßigt 10 Euro



Nachtkonzert (38) SAMSTAG | 31.08. | 22:00-22:30 UHR Kirche St. Agnus

Benjamin Alard (Clavichord) In der Atmosphäre der nächtlichen Bachkirche spielt Benjamin Alard Musik von Johann Sebastian und seinem Sohn Carl Philipp

Johann Sebastian Bach: Sonate in d-moll (BWV 964) Carl Philipp Emanuel Bach: 12 Variationen auf die Folie d'Espagne Dauer: 30 Minuten | Karten: 5 Euro, kostenfrei für Ermäßigungsberechtigte und Inhaber eines Konzerttickets für diesen Tag.



Bachchor Köthen, Schlossconsortium Köthen Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz (Leitung) Lautensoli (40) SONNTAG | 01.09. | 11:00 – 11:45 UHR

Spiegelsaal im Schloss

Johann Sebastian Bach:

Evangelina Mascardi (Laute) Der Köthener Spiegelsaal bildet akustisch wie optisch die perfekte Kulisse für dieses Meisterinnenkonzert: Die argentinische Lautenistin kombiniert Bachs Musik mit Werken seines Zeitgenossen Sylvius Leopold Weiss, den Bach nachweislich zum musikalischen Austausch getroffen hat. Sylvius Leopold Weiss: Preludio, Fuga und Ciaccona

Preludio BWV 846, Aria e gavotte BWV 1068 Preludio, Fuga und Allegro BWV 998 Dauer: 45 Minuten Karten: 16 Euro, ermäßigt 8 Euro



Händel & Bach (41) SONNTAG | 01.09. | 11:00-12:15 UHR Kirche St. Agnus

Händelfestspielorchester Halle Bernhard Schrammek (Moderation)

Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel schätzten und inspirierten sich - haben sich aber nie getroffen. Der verhinderten Freundschaft der beiden Weltstars geht der Berliner Musikjournalist Bernhard Schrammek nach: Mehrere geplante Treffen der beiden fielen aus: Sie verpassten sich, einer bekam die Grippe, kurz vor dem letzten Versuch ist Bach verstorben. Wir wagen eine musikalische Annäherung mit Humor und Vision. Was wäre gewesen, wenn?

Dauer: 75 Minuten | Karten: 20 Euro, ermäßigt 10 Euro



Lovesongs (42) SONNTAG | 01.09. | 12:00–16:00 UHR Schlosskapelle

Rupert Enticknap (Countertenor) Die Schlosskapelle verwandelt sich in einen Performancespace. Weiße Stoffbahnen, von den Emporen herunterhängend, markieren einen imaginären Raum, in dem sich der englische Sänger und Performer Liebesliedern von Dowland über Bach bis zur Gegenwart hingibt. Begleitet von Field Recordings, Soundspaces, Synthesizer und seiner Barockgitarre, entsteht über Stunden ein zeitloser, privater Raum der Hingabe und Leiden-



Eintritt frei!

Beflügelte Harfe (43) SONNTAG | 01.09. | 13:00-13:45 UHR Spiegelsaal im Schloss

schaft. Kommen und Gehen jederzeit möglich!

Luise Enzian (Harfe), Sylvia Ackermann (Tangentenflügel) Dieses Konzert verspricht ein einzigartiges Klangerlebnis: Die Kombination aus Flügel und Harfe war in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts sehr beliebt, heute aber praktisch ausgestorben - weil die Instrumente nicht mehr existieren. Dank der Claviersammlung von Georg Ott und Sylvia Ackermann und einer historischen Harfe, die dem Pariser Harfenlehrer von Marie Antoinette gehört hat, kann diese Klangkultur zurückerobert werden. Natürlich

nur in Köthen! Dauer: 45 Minuten | Karten: 16 Euro, ermäßigt 8 Euro



Kurzkonzert: Auf den Spuren Alfred Tokayers (44) SONNTAG | 01.09. | 14:15–14:45 UHR Kirche St. Agnus Derya Atakan (Sopran), Nina Gurol (Klavier)

Der 1900 in der Bachstadt geborene jüdische Komponist Alfred Tokayer ist einer der unbekannteren Söhne der Stadt. Er war Komponist, Dirigent, Pianist, Kapellmeister, Filmmusiker, Fremdenlegionär, Flüchtling, Köthener, Jude und wurde Opfer des Holocaust. Die Musikerinnen Nina Gurol und Derya Atakan haben sich in den vergangenen Jahren tiefgehend mit seinen Kompositionen auseinandergesetzt und für die Ausstellung »Auf den Spuren Alfred Tokayers« im August 2023 im Schloss Köthen aufgenommen. Dauer: 30 Minuten | Karten: 8 Euro, ermäßigt 4 Euro



Elshan Gasimi (Tar) Die aus dem Iran stammende Musikerin ist eine Meisterin der Tar, eines der wichtigsten Instrumente der klassischen persischen Musik. Der Faszination des obertonreichen, silbrigen Klanges des dreiseitigen Instrumentes kann man sich kaum entziehen. In der luftigen Höhe der Türmerwohnung wird diese Wirkung noch ver-

Dauer: 25 Minuten | Karten: 8 Euro, ermäßigt 4 Euro



Transitions (46) SONNTAG | 01.09. | 15:00-16:15 UHR Johann-Sebastian-Bach-Saal im Schloss

Romina Lischka (Viola da gamba), Folkert Uhde (Videos) Dieses absolut außergewöhnliche Projekt bringt arabische, türkische und indische Musik zusammen – und schafft wie durch ein Wunder Überblendungen mit Werken von Bach, Abel und französischer Gambenmusik, als wenn das alles immer schon so gedacht war. Der Titel »Transitions« deutet auf Verwandlungsprozesse hin, die das unser Leben prägen. Großformatige Videos und Live-Kamerabilder erzeugen gemeinsam mit der Musik eine intensive Atmosphäre, in der verschiedene Welten eins werden. Ghalia Benali stammt ursprünglich aus Tunesien und lebt in Brüssel. In der arabischen Welt ist sie ein Star, ob in Nordafrika oder der europäischen Exilcommunity. Neva Özgen lebt in Istanbul und ist eine Meisterin der Kemence, einem traditionellen Instrument des östlichen Mittelmeerraumes. Romina Lischka zählt international zu den gefrag-



Spiegelsaal im Schloss

Benjamin Alard (Cembalo) Für den französischen Cembalisten und Bach-Spezialisten Benjamin Alard ist Köthen eine Art Pilgerstätte und der Spiegelsaal ein Heiligtum. Sein Konzert widmet er zwei der zentralen Stücke Bachs für das Cembalo. In jeder Hinsicht ein Highlight! Johann Sebastian Bach: Italienisches Konzert (BWV 971)

(47) SONNTAG | 01.09. | 15:00 – 15:45 UHR



Midori Seiler (Violine)

Vocalensemble The Present Höhepunkt und Abschluss der Köthener Bachfesttage 2024 mit Pauken und Trompeten. Die Bachsuite mit der berühmten »Air« trifft auf das große, festliche Magnificat, zu Recht eines der berühmtesten Stücke Johann Sebastian Bachs. Und ganz in der historischen Tradition fügen wir Einlagesätze hinzu, die aus der Feder des zeigenössischen Komponisten Reiko Füting stammen, eigens für das Vocalensemble The Present geschrieben. Johann Sebastian Bach: Magnificat D-Dur, Orchestersuite Nr. 3

Dauer: 75 Minuten | Karten: 24 Euro, ermäßigt 10 Euro

Tickets ab Ende Januar

Intermezzi von Reiko Füting



30. Köthener Bachfesttage | Intendant Folkert Uhde | Geschäftsstelle Köthener

BachGesellschaft mbH | Schloßplatz 5 | 06366 Köthen (Anhalt) | Tel. +49 (0) 3496 303985 | **E-Mail** info@bachfesttage.de | **Herausgeber** Köthener BachGesellschaft mbH | Layout und Gestaltung Barbara Dimanski AGD/BBK | Karten bachfesttage.reservix.de/events und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen | Umtausch und Rückgabe von Karten sind ausgeschlossen. Ermäßigungsberechtigt sind Auszubildende und Studierende, Erwerbslose, Schüler*innen, Wehr- und Ersatzdienstleistende. Freie Begleitkarten für Schwerbeschädigte mit B im Ausweis bitte per E-Mail an tickets@bachfesttage.de buchen. Ermäßigte Tickets haben nur bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises Gültigkeit. | **Stand:** 20.12.2023 – Änderungen vorbehalten. | Weitere Informationen unter: www.bachfesttage.de

Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt. Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Köthen (Anhalt), der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt und der Köthen Kultur und Marketing GmbH sowie vieler weiterer Unterstützer.



Gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt, den Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die









zentrum ist kostenfrei zugänglich! Dauer: 75 Minuten | Karten: 20 Euro, ermäßigt 10 Euro Bach Soli Kirche St. Agnus

Babel Bach